Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 52

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Herr Schüüch

Herr Schüüch hat zehn Minuten gewartet, bis er telephonieren konnte. Leider wählt er eine falsche Nummer. Er sieht draußen zwei Leute ungeduldig harren und wagt es unter ihren Blicken nicht, noch einmal zu wählen. Sonst könnten die Wartenden denken, er wolle die Lage ausnützen und seine ganzen Tagesgespräche hier abwickeln. Er verläßt deshalb die Kabine und beschließt, es am Bahnhof noch einmal zu versuchen.

Eine der großen amerikanischen Fluggesellschaften übte den höflichen Brauch, sich bei den Ehefrauen, die die Möglichkeiten einer verbilligten Luftreise nach dem Familienplan benützten, schriftlich zu bedanken. Der Brauch wurde plötzlich abgestellt. Weil es eben nicht immer die Gattin war ...

Der englische Leichtathlet Ibbotson, ehemals Inhaber des Weltrekords über eine Meile, erschien nach einer Krankheitspause wieder auf der Aschenbahn. Er trug ein Schild um den Hals, wie es in England fabrikneue Autos bei den ersten Fahrten haben: «Running in» (Wird eingefahren).

